



Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische u. hochschulpolitische Angelegenheiten, Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

Nr. 44/2014

16. Dezember 2014

Inhaltsverzeichnis

Satzung zur Änderung der Studien- und der Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 15. Dezember 2014 Seite 1958

Satzung zur Befristung der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Intelligent Vehicles, Communication and Sensing mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 15. Dezember 2014 Seite 1988

Satzung zur Änderung der Studien- und der Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik¹ mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz Vom 15. Dezember 2014

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 34 Abs. 1 und § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1086), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz nachstehende Satzung erlassen:

Artikel 1 Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 30. Juli 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 19/2009, S. 665) wird wie folgt geändert:

1. In § 3 wird das Wort „fachbezogene“ gestrichen.
2. § 6 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Im Studium werden 180 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule

- Fachspezifische Basismodule

Pflichtmodule:

Modul 1	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	16 LP
Modul 2	Grundlagen der Informatik	17 LP
Modul 3	Grundlagen der Mathematik	14 LP

- Allgemeine Basismodule

Pflichtmodule:

Modul 4	Rechnungs- und Finanzwesen	9 LP
Modul 5	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	9 LP

¹ Die englische Bezeichnung lautet „Business Information Systems“.

Modul 6	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	9 LP
Modul 7	Recht	6 LP

2. Vertiefungsmodule Pflichtmodule:

Modul 9	Planung und Realisierung von Informationssystemen	6 LP
Modul 10	Operative Informationssysteme	9 LP
Modul 11	Dispositive Informationssysteme	16 LP
Modul 12	Informatik	15 LP

3. Ergänzungsmodule Pflichtmodule:

Modul 8	Soziale Kompetenz und Wissenschaftliches Arbeiten	15 LP
Modul 13	Fachsprache Englisch I	9 LP

4. Modul Bachelor-Arbeit Pflichtmodul:

Modul 14	Bachelor-Arbeit / Praktikum	30 LP ⁴
----------	-----------------------------	--------------------

3. Die Anlage 1 der Studienordnung (Studienablaufplan) wird durch nachfolgende Anlage 1 (Studienablaufplan) ersetzt.
4. Die Anlage 2 der Studienordnung (Modulbeschreibungen) wird durch nachfolgende Anlage 2 (Modulbeschreibungen) ersetzt.

Artikel 2
Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 30. Juli 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 19/2009, S. 692) wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe „§ 12 Freiversuch“ durch die Angabe „§ 12 (aufgehoben)“ ersetzt.
2. Dem § 7 wird folgender Absatz 6 angefügt:
„(6) In begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss beschließen, dass in der folgenden Prüfungsperiode anstelle der vorgesehenen schriftlichen Prüfung eine mündliche Prüfung stattfindet. Die vorgesehene Prüfungsdauer ist festzulegen. Der Beschluss des Prüfungsausschusses ist zum Beginn des jeweiligen Semesters bekannt zu geben.“
3. § 12 wird aufgehoben.
4. In § 14 Abs. 3 wird die Angabe „, abgesehen von dem in § 12 geregelten Fall,“ gestrichen.
5. § 15 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:
„(1) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen aus anderen Studiengängen werden auf Antrag des Studierenden angerechnet, es sei denn, es bestehen wesentliche Unterschiede hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen. Die Anrechnung kann versagt werden, wenn mehr als 120 Leistungspunkte oder die Bachelorarbeit angerechnet werden sollen. über die Anrechnung entscheidet der Prüfungsausschuss. Bei der Anerkennung und Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, sind die von der Kultusministerkonferenz (KMK) und Hochschulrektorenkonferenz (HRK) gebilligten aquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulkooperationsvereinbarungen zu beachten.“
6. § 25 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:
„(1) Folgende Module sind Bestandteile der Bachelorprüfung:

1. Basismodule (Pflichtmodule):		Gewichtung	
Modul 1	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	16 LP	6
Modul 2	Grundlagen der Informatik	17 LP	6
Modul 3	Grundlagen der Mathematik	14 LP	3
Modul 4	Rechnungs- und Finanzwesen	9 LP	3
Modul 5	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	9 LP	3
Modul 6	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	9 LP	3
Modul 7	Recht	6 LP	3

2. Vertiefungsmodule (Pflichtmodule):

Modul 9	Planung und Realisierung von Informationssystemen	6 LP	9
Modul 10	Operative Informationssysteme	9 LP	9
Modul 11	Dispositive Informationssysteme	16 LP	12
Modul 12	Informatik	15 LP	9

3. Ergänzungsmodule (Pflichtmodule):

Modul 8	Soziale Kompetenz und Wissenschaftliches Arbeiten	15 LP	6
Modul 13	Fachsprache Englisch I	9 LP	3

4. Modul Bachelor-Arbeit (Pflichtmodul):

Modul 14	Bachelor-Arbeit / Praktikum	30 LP	25“
----------	-----------------------------	-------	-----

Artikel 3**Neubekanntmachung**

Der Rektor der Technischen Universität Chemnitz wird ermächtigt, den Wortlaut der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) in der vom Inkrafttreten dieser Satzung an geltenden Fassung neu bekannt zu machen.

Artikel 4**Inkrafttreten und Übergangsregelung**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Sommersemester 2015 aufgenommen haben. Für die vor dem Sommersemester 2015 immatrikulierten Studierenden gelten die Studienordnung und die Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 30. Juli 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 19/2009, S. 665, 692) fort.

Hiervon abweichend sind auch für die vor dem Sommersemester 2015 immatrikulierten Studierenden die Regelungen des Artikels 2 Nr. 2 und 5 der vorliegenden Änderungssatzung mit dem Inkrafttreten dieser Satzung und die Bestimmungen des Artikels 2 Nr. 1, 3, und 4 in der Fassung der vorliegenden Änderungssatzung ab dem Sommersemester 2015 anzuwenden. Für vor dem Sommersemester 2015 vorzeitig abgelegte Prüfungen gelten die Regelungen des § 12 der Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (B. Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 30. Juli 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Nr.19/2009, S. 692) fort.

Die vor dem Sommersemester 2015 immatrikulierten Studierenden können sich für ein Studium gemäß der durch vorliegende Änderungssatzung novellierten Studien- und Prüfungsordnung entscheiden. Diese Entscheidung ist durch schriftliche Erklärung bis zum 30. April 2015 dem Zentralen Prüfungsamt mitzuteilen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vom 24. November 2014 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 10. Dezember 2014.

Chemnitz, den 15. Dezember 2014

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz
In Vertretung

Prof. Dr. Christoph Fasbender

**Anlage 1: Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN**

		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungs- punkte Gesamt
Basismodule:								
Modul 1 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Geschäftsprozessmodellie- rung und -management	90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				480 AS / 16 LP
	Wirtschaftsinformatik- Praktikum 1	120 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) 3 PVL Übungsaufgaben, Be- legaufgabe, Klausur	Wirtschaftsinformatik- Praktikum 2	60 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) 2 PVL Übungsaufgaben, Klausur	Wirtschaftsinformatik- Praktikum 3	120 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) PVL Übungsaufgaben ASL Klausur		
Modul 2 Grundlagen der Informatik	Algorithmen und Programmierung	180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur	Datenstrukturen	180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PVL Übungsaufgaben PL Klausur	Datenbanken Grundlagen	150 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PVL Übungsaufgaben PL Klausur		510 AS / 17 LP
	Mathematik I	150 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PVL Aufgabenkomplexe PL Klausur	Mathematik II	120 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Aufgabenkomplexe PL Klausur	Stochastik/Statistik	150 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL Klausur		
Modul 3 Grundlagen der Mathematik	Buchführung	90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Kosten- und Erlösrechnung	90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Wahlpflichtbereich Rech- nungswesen (Auswahl 1 von 3 Angeboten):			420 AS / 14 LP
	Rechnungs- und Finanzwesen		Investitionsrechnung	90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				
								270 AS / 9 LP

			<p>Jahresabschluss 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur</p> <p>Grundlagen der Finanzierung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur</p>			270 AS / 9 LP
<p>Modul 5 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</p>	<p>Einführung in das Management 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur</p>	<p>Grundlagen des Marketing 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1)</p> <p>Grundlagen der Produktionswirtschaft 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1)</p> <p>PL Klausur (gemeinsame Klausur mit Grundlagen des Marketing)</p>				270 AS / 9 LP
<p>Modul 6 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</p>	<p>Einführung in die Volkswirtschaftslehre 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur</p>	<p>Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre (Auswahl 1 aus 2 Angeboten):</p> <p>Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur</p> <p>Makroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur</p>				270 AS / 9 LP
<p>Modul 7 Recht</p>	<p>Einführung in das Recht 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur</p>	<p>Recht der Information und Kommunikation 1 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur</p>				180 AS / 6 LP
Vertiefungsmodule:						
<p>Modul 9 Planung und Realisierung von Informationssystemen</p>		<p>Software Engineering 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur</p>	<p>Projektmanagement 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur</p>			180 AS / 6 LP

<p>Modul 10 Operative Informationssysteme</p>				<p>Informationssysteme in Industrie/ Handel/Dienstleistung 90 AS 3 LVS (V2/S0/U1) PL Klausur</p> <p>Ausgewählte betriebliche Informationssysteme 90 AS 2 LVS (V0/S0/U2) PVL Fallstudien PVL Klausur</p>	<p>Informationsmanagement 90 AS 3 LVS (V2/S0/U1) PL Klausur</p>		<p>270 AS / 9 LP</p>
<p>Modul 11 Dispositive Informati- onssysteme</p>				<p>Analytische Informati- onsysteme 90 AS 3 LVS (V2/S0/U1) PL Klausur</p> <p>Computerübung ange- wandte Statistik 120 AS 2 LVS (V0/S0/U2) PVL Datenanalysen und Proto- kolle</p>	<p>Business Intelligence (BI)- Praktikum 270 AS 3 LVS (V0/P3/U0) ASL protokollierte praktische Leistung und mündliche Prä- sentation</p>		<p>480 AS / 16 LP</p>
<p>Modul 12 Informatik</p>				<p>Grundlagen der Anwen- dungsunterstützung 150 AS 4 LVS (V2/S0/U2) PL Klausur</p> <p>Wahlpflichtbereich Informatik (Auswahl 2 aus 5 Angeboten): Medienapplikationen 150 AS 4 LVS (V2/P2/U0) PL Klausur</p> <p>Mensch-Computer-Interak- tion I 150 AS 4 LVS (V2/P2/U0) PVL Präsentation PL Klausur</p>			<p>450 AS / 15 LP</p>

				<p>Mensch-Computer-Interaktion II</p> <p>150 AS 4 LVS (V2/P2/Ü0) PL Klausur</p> <p>Datenbanken und Web-techniken</p> <p>150 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL Programmieraufgabe und Präsentation</p> <p>Datensicherheit und Kryptographie</p> <p>150 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PVL Übungsaufgaben PL Klausur</p>				
Ergänzungsmodule:								
Modul 8 Soziale Kompetenz und Wissenschaftliches Arbeiten			<p>Wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>90 AS 3 LVS (V1/S0/Ü2) PVL Hausarbeit</p>	<p>Planspiel</p> <p>90 AS 1 LVS (V0/PS1/Ü0) PVL Erstellen Geschäftsbericht</p>	<p>Wirtschaftsinformatik-Seminar</p> <p>270 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL Hausarbeit mit anschließendem Referat</p>	<p>450 AS / 15 LP</p>		
Modul 13 Fachsprache Englisch I			<p>Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 (WE1)</p> <p>60 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PL Klausur</p>	<p>Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2 (WE2)</p> <p>90 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PVL Leseprojekt</p>	<p>Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (WE3)</p> <p>120 AS 4 LVS (V0/S0/Ü4) PL Klausur</p>	<p>270 AS / 9 LP</p>		
Modul Bachelor-Arbeit:								
Modul 14 Bachelor-Arbeit / Praktikum						<p>900 AS / 30 LP</p>	<p>Praktikum (mind. 10 Wochen)</p> <p>450 AS PVL Praktikumsbericht und mündliche Präsentation</p> <p>PL Bachelorarbeit</p> <p>360 AS</p>	

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	1
Modulname	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (BM-WINF)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik – Geschäftsprozess- und Informationsmanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Überblick über den Gegenstandsbereich der Wirtschaftsinformatik, Vermittlung grundlegender Methoden zur Modellierung betrieblicher Informationssysteme sowie Erarbeitung eines Verständnisses bezüglich technischer Architekturen betrieblicher Informationssysteme
	<u>Qualifikationsziele</u> : Allgemeines Begriffsverständnis sowie grundlegendes Methoden- und Fachwissen zur Nutzung von Hard- und Software sowie zur Beschreibung und zum Einsatz betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (2 LVS) - Ü: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (1 LVS) - V: Geschäftsprozessmodellierung und -management (2 LVS) - Ü: Geschäftsprozessmodellierung und -management (1 LVS) - P 1: Wirtschaftsinformatik-Praktikum 1 (2 LVS) - P 2: Wirtschaftsinformatik-Praktikum 2 (2 LVS) - P 3: Wirtschaftsinformatik-Praktikum 3 (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die Anrechenbare Studienleistung zu Wirtschaftsinformatik-Praktikum 3 sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis von 4-10 Übungsaufgaben im Wirtschaftsinformatik-Praktikum 1. Der Nachweis ist erbracht, wenn mind. 75% der Aufgaben richtig gelöst wurden. - Bestehen der Belegaufgabe (komplexe Programmieraufgabe) im Wirtschaftsinformatik-Praktikum 1; Bearbeitungszeit max. 3 Wochen - Nachweis von 4-10 Übungsaufgaben im Wirtschaftsinformatik-Praktikum 2. Der Nachweis ist erbracht, wenn mind. 75% der Aufgaben richtig gelöst wurden. - Nachweis von 4-10 Übungsaufgaben im Wirtschaftsinformatik-Praktikum 3. Der Nachweis ist erbracht, wenn mind. 75% der Aufgaben richtig gelöst wurden. - 60-minütige Klausur zu Inhalten des Wirtschaftsinformatik-Praktikum 1 - 60-minütige Klausur zu Inhalten des Wirtschaftsinformatik-Praktikum 2
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:

	<ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftsinformatik - 60-minütige Klausur zu Geschäftsprozessmodellierung und -management - Anrechenbare Studienleistung: 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Wirtschaftsinformatik-Praktikums 3. Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 16 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich - Klausur zu Geschäftsprozessmodellierung und -management, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich - Anrechenbare Studienleistung: Klausur zu den Inhalten des Wirtschaftsinformatik-Praktikums 3, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 480 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	2
Modulname	Grundlagen der Informatik (BM-INF)
Modulverantwortlich	Professur Theoretische Informatik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> <u>Algorithmen und Programmierung:</u> Begriff des Algorithmus; Spezifikation, Pseudocode und Korrektheit; Struktureller Entwurf; Daten und Rekursion; Formale Sprachen, Grammatiken und Syntaxdiagramme; Komplexität; imperative Programmierung; objektorientierte Programmierung <u>Datenstrukturen:</u> abstrakte Datentypen; Listen; Bäume; Stacks; Queues; Graphen; Speicherkonzepte; Sortierverfahren; Suchverfahren; Hashing; geometrische Algorithmen <u>Datenbanken Grundlagen:</u> Datenmodelle; Operationen; SQL; Datenmodellierung; Physische Datenorganisation; Datenverwaltung; Transaktionsmanager</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> <u>Algorithmen und Programmierung / Datenstrukturen:</u> Erwerb der grundlegenden Befähigung zum Umgang mit Datentypen und -strukturen (Listen, Stapel, Schlange, Bäume und Graphen) und Algorithmen (z.B.: Iteration, Selektion, Rekursion) sowie der Prinzipien modularer und objektorientierter Programmierung <u>Datenbanken Grundlagen:</u> Kenntnisse wesentlicher Architektur- und Funktionsprinzipien von Datenbanksystemen</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Algorithmen und Programmierung (4 LVS) - Ü: Algorithmen und Programmierung (2 LVS) - V: Datenstrukturen (4 LVS) - Ü: Datenstrukturen (2 LVS) - V: Datenbanken Grundlagen (2 LVS) - Ü: Datenbanken Grundlagen (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für die Prüfungsleistung zu Datenstrukturen: Nachweis von 4-12 Übungsaufgaben zu Datenstrukturen. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 75 % der Aufgaben richtig gelöst worden sind. - Für die Prüfungsleistung zu Datenbanken Grundlagen: Nachweis von 4-12 Übungsaufgaben zu Datenbanken Grundlagen. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 75% der Aufgaben richtig gelöst worden sind.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 120-minütige Klausur zu Algorithmen und Programmierung - 120-minütige Klausur zu Datenstrukturen - 90-minütige Klausur zu Datenbanken Grundlagen

Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 17 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Klausur zu Algorithmen und Programmierung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich- Klausur zu Datenstrukturen, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich- Klausur zu Datenbanken Grundlagen, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 510 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	3
Modulname	Grundlagen der Mathematik (BM-MATH)
Modulverantwortlich	Studiendekan der Fakultät für Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Vermittlung grundlegender Theorien und Fertigkeiten der Mathematik in den Bereichen Algebra, Analysis, Finanzmathematik, lineare Optimierung; Vermittlung von Grundkenntnissen, Denkweisen und Methoden zur beschreibenden und schließenden Statistik sowie Wahrscheinlichkeitsrechnung
	<u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Anwendung, Interpretation und Aussagekraft mathematischer Untersuchungen und Analysen; Methodenwissen bezüglich grundlegender Begriffe der Statistik, Methoden der angewandten Statistik
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Mathematik I (4 LVS) - Ü: Mathematik I (2 LVS) - V: Mathematik II (2 LVS) - Ü: Mathematik II (1 LVS) - V: Stochastik/Statistik (2 LVS) - Ü: Stochastik/Statistik (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für die Prüfungsleistung zu Mathematik I: 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: 2/3 der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst. - Für die Prüfungsleistung zu Mathematik II: 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: 2/3 der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Mathematik I - 90-minütige Klausur zu Mathematik II - 90-minütige Klausur zu Stochastik/Statistik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Mathematik I, Gewichtung 3 - Bestehen erforderlich - Klausur zu Mathematik II, Gewichtung 3 - Bestehen erforderlich - Klausur zu Stochastik/Statistik, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss
Bachelor of Science**

Basismodul

Modulnummer	4
Modulname	Rechnungs- und Finanzwesen (BM-REFI)
Modulverantwortlich	Professur BWL III - Unternehmensrechnung und Controlling
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Vermittlung der grundlegenden Inhalte in den Bereichen Buchführung, Kosten- und Erlösrechnung, Bilanzierung sowie Finanzierung und Investitionsrechnung
	<u>Qualifikationsziele:</u> Methoden- und Fachgrundwissen in den angegebenen Bereichen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Buchführung (2 LVS) - Ü: Buchführung (1 LVS) - V: Kosten- und Erlösrechnung (2 LVS) - Ü: Kosten- und Erlösrechnung (1 LVS) <p>Wahlpflichtbereich (Auswahl 1 von 3 Angeboten):</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Jahresabschluss (2 LVS) - Ü: Jahresabschluss (1 LVS) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Investitionsrechnung (2 LVS) - Ü: Investitionsrechnung (1 LVS) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Grundlagen der Finanzierung (2 LVS) - Ü: Grundlagen der Finanzierung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für die letzte Prüfungsleistung im Modul ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Buchführung
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung - 60-minütige Klausur je nach Wahl zu Investitionsrechnung, Grundlagen der Finanzierung oder Jahresabschluss
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich - Klausur je nach Wahl zu Investitionsrechnung, Finanzierung oder Jahresabschluss, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	5
Modulname	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (BM-BWL)
Modulverantwortlich	Professur BWL II - Marketing und Handelsbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Vermittlung der grundlegenden Inhalte in den Bereichen Produktion, Marketing, Organisation, Führung und Management
	<u>Qualifikationsziele:</u> Methoden- und Fachgrundwissen in den angegebenen Bereichen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Einführung in das Management (2 LVS) - Ü: Einführung in das Management (1 LVS) - V: Grundlagen des Marketing (2 LVS) - Ü: Grundlagen des Marketing (1 LVS) - V: Grundlagen der Produktionswirtschaft (2 LVS) - Ü: Grundlagen der Produktionswirtschaft (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zur Einführung in das Management
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 120-minütige Klausur zu Grundlagen des Marketing und Grundlagen der Produktionswirtschaft
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	6
Modulname	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (BM-VWL)
Modulverantwortlich	Professur VWL II - Mikroökonomie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vermittlung wissenschaftstheoretischer Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Wirtschafts- und Lehrgeschichte sowie die Grundkonzepte konkurrierender nationalökonomischer Schulen sowie Behandlung mikroökonomischer oder makroökonomischer Fragestellungen</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Aufbau eines Grundverständnisses über volkswirtschaftlich relevante Zusammenhänge über die Funktionsweise von Unternehmen, Märkten, Preisbildung und Werttheorie</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (2 LVS) - Ü: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (1 LVS) <p>Wahlpflichtbereich (Auswahl 1 von 2 Angeboten):</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Mikroökonomie (4 LVS) - Ü: Mikroökonomie (2 LVS) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Makroökonomie (4 LVS) - Ü: Makroökonomie (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zur Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur je nach Wahl zu Mikroökonomie oder Makroökonomie
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss
Bachelor of Science**

Basismodul

Modulnummer	7
Modulname	Recht (BM-RE)
Modulverantwortlich	Professur Jura I - Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Vermittlung grundlegender Kenntnisse und Methoden im Privatrecht und öffentlichen Recht; allgemeine und exemplarische Erarbeitung und vertiefende Erörterung grundlegender Fragen des Rechts der Information und Kommunikation (insbes. IT-relevantes Vertrags- und Datenschutzrecht unter Berücksichtigung internationaler Vorgaben und verfassungsrechtlicher Rahmenbedingungen)
	<u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb, Anwendung von Fachwissen und Verständnis der allgemeinen Rechtsgrundlagen unternehmerischen Handelns und Vertiefung der Rechtsgrundlagen im Bereich des Rechts der Information und Kommunikation
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung. <ul style="list-style-type: none"> - V: Einführung in das Recht (2 LVS) - Ü: Einführung in das Recht (1 LVS) - V: Recht der Information und Kommunikation 1 (2 LVS) - Ü: Recht der Information und Kommunikation 1 (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Teilnahme an der Veranstaltung „Recht der Information und Kommunikation 1“ setzt die Teilnahme an „Einführung in das Recht“ voraus.
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar): <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Einführung in das Recht
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Recht der Information und Kommunikation 1
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Ergänzungsmodul

Modulnummer	8
Modulname	Soziale Kompetenz und Wissenschaftliches Arbeiten (EM-SOKO)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik – Geschäftsprozess- und Informationsmanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Theoretische Fundierung von Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens sowie individuen- und gruppenorientierte Anwendung in Fallstudien und Seminaren</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Methodenwissen, Fähigkeiten, Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten sowie Verständnis betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge für den Umgang mit komplexen Problemstellungen in Aufgabenbereichen der Wirtschaftsinformatik sowie Aufbau von sozialen Kompetenzen durch Teamarbeit und direkte Kommunikation</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar, Übung und Planspiel.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Wissenschaftliches Arbeiten (1 LVS) - Ü: Wissenschaftliches Arbeiten (2 LVS) - PS: Planspiel (1 LVS) - S: Wirtschaftsinformatik-Seminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module 1, 4, 5
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit (Umfang ca. 15 Seiten; Bearbeitungszeit: 45 AS, 8 Wochen) zu Wissenschaftliches Arbeiten - Nachweis des Erreichens des zu Semesterbeginn definierten Betriebsergebnisses und Erstellen eines Geschäftsberichtes zum Planspiel
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit (Umfang ca. 4.000 bis 5.000 Wörter inkl. Verzeichnissen und Anhängen, Bearbeitungszeit: 270 AS, max. 25 Wochen) mit anschließendem Referat (ca. 15 Minuten) im Wirtschaftsinformatik-Seminar <p>Thema und Inhalte der Hausarbeit und des Referats sowie einführende Literaturhinweise werden von den Dozenten zu Beginn der Bearbeitungszeit mit dem Studierenden besprochen.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss
Bachelor of Science**

Vertiefungsmodul

Modulnummer	9
Modulname	Planung und Realisierung von Informationssystemen (VM-PRIS)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik II, insbesondere Systementwicklung und Anwendungssysteme in Wirtschaft und Verwaltung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die zur Planung, Entwicklung und Einführung von Informationssystemen und dem Aufbau der entsprechenden IT-Infrastruktur erforderlich sind; dazu gehören insbesondere: allgemeine Fragestellungen des Projektmanagements, Vorgehensmodelle, Planung und Steuerung von Projekten mit Hilfe von Projektmanagement-Software, Durchführung einer Fallstudie</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse und Fähigkeiten, die zur Planung, Entwicklung und Einführung von Informationssystemen und dem Aufbau der entsprechenden IT-Infrastruktur erforderlich sind inklusive dem begleitenden Projektmanagement</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Software Engineering (2 LVS) - Ü: Software Engineering (1 LVS) - V: Projektmanagement (2 LVS) - Ü: Projektmanagement (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Software Engineering - 60-minütige Klausur zu Projektmanagement
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Software Engineering, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich - Klausur zu Projektmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	10
Modulname	Operative Informationssysteme (VM-OIS)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik – Geschäftsprozess- und Informationsmanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Überblick über IT-Strukturen in verschiedenen Wirtschaftszweigen; praktisches Aufzeigen informationstechnisch umgesetzter betriebswirtschaftlicher Konzepte, insbesondere Produktionswirtschaft/Rechnungswesen; Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die zur Planung, Steuerung und Überwachung der Informationsinfrastruktur eines Unternehmens erforderlich sind
	<u>Qualifikationsziele:</u> vertiefende Kenntnisse der Informationsverarbeitung und ihrer Gestaltung, der horizontalen/vertikalen Integration von Anwendungssystemen in zentralen Wirtschaftszweigen, deren Umsetzung am Beispiel von Standardsoftware; vertiefende Methoden- und Fachkenntnisse sowie Fähigkeiten zur Planung, Steuerung, Überwachung der Informationsinfrastruktur in einem Unternehmen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung (2 LVS) - Ü: Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung (1 LVS) - V: Informationsmanagement (2 LVS) - Ü: Informationsmanagement (1 LVS) - Ü: Ausgewählte betriebliche Informationssysteme (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module 1, 4, 5
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die letzte Prüfungsleistung im Modul sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis der Durchführung von vier Fallstudien zur Übung Ausgewählte betriebliche Informationssysteme. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens drei von vier Fallstudien erfolgreich abgeschlossen worden sind. - 60-minütige Klausur zu Ausgewählte betriebliche Informationssysteme
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung - 60-minütige Klausur zu Informationsmanagement
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich - Klausur zu Informationsmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	11
Modulname	Dispositive Informationssysteme (VM-AIS)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik II, insbesondere Systementwicklung und Anwendungssysteme in Wirtschaft und Verwaltung
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Architekturen, Verfahren und Systeme im Bereich der Dispositiven Informationssysteme; Anwendung der Analysemethoden und -techniken auf betriebswirtschaftliche Problemstellungen
	<u>Qualifikationsziele:</u> Vertiefende, berufsbezogene Kenntnisse und Erfahrungen bei der Gestaltung und dem Betrieb von Analytischen Informationssystemen; systemgestützte Anwendung betriebswirtschaftlicher und statistischer Analysemethoden
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum.</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Analytische Informationssysteme (2 LVS) - Ü: Analytische Informationssysteme (1 LVS) - P: Business Intelligence (BI)-Praktikum (3 LVS) - Ü: Computerübung angewandte Statistik (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module 1, 3
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für die letzte Prüfungsleistung im Modul ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar): Durchführung von 4-6 Datenanalysen unter Verwendung von Statistiksoftware und Erstellung eines Protokolls zu jeder Analyse (jeweils ca. 1 AS) zur Computerübung angewandte Statistik. Die Datenanalysen und Protokolle müssen als „bestanden“ bewertet sein.</p>
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Analytische Informationssysteme - Anrechenbare Studienleistung: protokollierte praktische Leistung in Form eines Abschlussberichts im Umfang von ca. 20 Seiten und einer 15-minütigen mündlichen Präsentation der Ergebnisse im BI-Praktikum. Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 16 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Analytische Informationssysteme, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich - Anrechenbare Studienleistung: protokollierte praktische Leistung in Form eines Abschlussberichts und einer mündlichen Präsentation der Ergebnisse im BI-Praktikum, Gewichtung 1

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 480 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss
Bachelor of Science
Vertiefungsmodul**

Modulnummer	12
Modulname	Informatik (VM-INF)
Modulverantwortlich	Professur Theoretische Informatik
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Vermittlung von Grundlagen, Methoden und Verfahren auf den Gebieten der Anwendungsunterstützung, Mediengestaltung, Medienergonomie, Medienapplikationen, Datenbanken und Webtechniken sowie Datensicherheit und Kryptographie
	<u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb und Anwendung von Kenntnissen und Erfahrungen auf verschiedenen Gebieten der Informatik
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum.</p> <p>Pflichtbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Grundlagen der Anwendungsunterstützung (2 LVS) - Ü: Grundlagen der Anwendungsunterstützung (2 LVS) <p>Wahlpflichtbereich (Auswahl 2 von 5 Angeboten):</p> <p>Angebot 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Mensch-Computer-Interaktion I (2 LVS) - P: Mensch-Computer-Interaktion I (2 LVS) <p>oder</p> <p>Angebot 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Mensch-Computer-Interaktion II (2 LVS) - P: Mensch-Computer-Interaktion II (2 LVS) <p>oder</p> <p>Angebot 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Medienapplikationen (2 LVS) - P: Medienapplikationen (2 LVS) <p>oder</p> <p>Angebot 4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Datensicherheit und Kryptographie (2 LVS) - Ü: Datensicherheit und Kryptographie (2 LVS) <p>oder</p> <p>Angebot 5:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Datenbanken und Webtechniken (2 LVS) - Ü: Datenbanken und Webtechniken (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module 2, 3
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung zu Datensicherheit und Kryptographie ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis von 4 bis 14 Übungsaufgaben zu Datensicherheit und Kryptographie <p>Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 40 % der Übungsaufgaben gelöst worden sind.</p>

Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei oder vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Angebote folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <p>Pflichtbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Grundlagen der Anwendungsunterstützung <p>Wahlpflichtbereich:</p> <p>Angebot 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Mensch-Computer-Interaktion I <p>Angebot 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Mensch-Computer-Interaktion II <p>Angebot 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60-minütige Klausur zu Medienapplikationen <p>Angebot 4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Datensicherheit und Kryptographie <p>Angebot 5:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausaufgabe (Programmieraufgabe) zu Datenbanken und Webtechniken; Bearbeitungszeit max. 5 Wochen - 15-minütige Präsentation der Aufgabenlösung zu Datenbanken und Webtechniken
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <p>Pflichtbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Grundlagen der Anwendungsunterstützung, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich <p>Wahlpflichtbereich:</p> <p>Angebot 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Mensch-Computer-Interaktion I, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich <p>Angebot 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Mensch-Computer-Interaktion II, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich <p>Angebot 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Medienapplikationen, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich <p>Angebot 4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Datensicherheit und Kryptographie, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich <p>Angebot 5:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausaufgabe (Programmieraufgabe) zu Datenbanken und Webtechniken, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich - Präsentation der Aufgabenlösung zu Datenbanken und Webtechniken, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Ergänzungsmodul

Modulnummer	13
Modulname	Fachsprache Englisch I (EM-SPR)
Modulverantwortlich	Leiter des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grundlagen der Wirtschaftsfachsprache (Wirtschafts- und Firmenstrukturen, Erstkontakte, Telefonate, Produkt- und Servicebeschreibungen); mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation bzw. Informationsaustausch (Berichte, Briefe, Präsentationen)</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Fachkommunikation; Realisierung berufstypischer sprachlicher Tätigkeiten; Verhandlungskompetenz, Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags angepasst an den Studienfortschritt</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ü: Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 (WE1) (2 LVS) - Ü: Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2 (WE2) (2 LVS) - Ü: Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (WE3) (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorkenntnisse in der englischen Sprache, i. d. R. Abiturniveau, die durch einen Einstufungstest überprüft werden
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseprojekt (15-minütige mündliche Prüfung) zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2 (WE2)
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 120-minütige Klausur zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 (WE1) - 180-minütige Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (WE3)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klausur zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 (WE1), Gewichtung 3 - Bestehen erforderlich - Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (WE3), Gewichtung 7 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Modul Bachelor-Arbeit

Modulnummer	14
Modulname	Bachelor-Arbeit / Praktikum
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik – Geschäftsprozess- und Informationsmanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Rahmen eines <u>Praktikums</u> sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in einem Unternehmen der Wirtschaft oder Verwaltung in Form eines in sich abgeschlossenen Projekts praktisch angewendet werden.</p> <p>Das Thema der <u>Bachelorarbeit</u> sollte in einem inhaltlichen Zusammenhang mit Themen des Studiengangs stehen.</p> <p><u>Qualifikationsziele: Praktikum:</u> Einblick in die Unternehmenspraxis; Transfer theoretischen Wissens in die Praxis; Erwerb praktischer Erfahrungen im Umgang mit IT-bezogenem Methoden- und Fachwissen sowie Aufbau sozialer Kompetenz durch die Durchführung des Projekts; Befähigung zum Wissenstransfer nach Abschluss des Studiums; Vertrautheit mit berufstypischen Tätigkeiten und Vorgehensweisen entwickeln; Verhandlungskompetenz, Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags vorbereiten</p> <p>Die <u>Bachelorarbeit</u> soll nachweisen, dass der Student in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachspezifisches bzw. fachübergreifendes Problem aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Praktikum und Kolloquium.</p> <ul style="list-style-type: none"> - P: Praktikum (mind. 10 Wochen, empfohlene Dauer von 12 Wochen, Teilbarkeit des Praktikums ist möglich, Dauer eines Teilpraktikums mind. 4 Wochen) - K: Kolloquium zu den Inhalten der Bachelorarbeit (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul 8
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die Bachelorarbeit sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erfolgreicher Abschluss der Module 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 <p>Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung Kolloquium ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis des Praktikums (Bestätigung durch den Praktikumsbetrieb), Praktikumsbericht im Umfang von mindestens 2.500 Wörtern (inkl. Verzeichnisse und Anhänge) sowie 15-minütige mündliche Präsentation der Praktikumergebnisse
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bachelorarbeit (Hausarbeit im Umfang von ca. 10.000 Wörtern inkl. Verzeichnissen und Anhängen, Bearbeitungszeit 9 Wochen) - 20-minütige mündliche Prüfung (Kolloquium): Präsentation der Ergebnisse der Bachelorarbeit

	Thema und Inhalte der Bachelorarbeit sowie einführende Literaturhinweise werden von den Dozenten zu Beginn der Bearbeitungszeit mit dem Studierenden besprochen.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none">- Bachelorarbeit, Gewichtung 4 - Bestehen erforderlich- Kolloquium, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 900 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Satzung zur Befristung
der Studienordnung und der Prüfungsordnung
für den konsekutiven Studiengang
Intelligent Vehicles, Communication and Sensing
mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
an der Technischen Universität Chemnitz
Vom 15. Dezember 2014**

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 34 Abs. 1 und § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1086), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Chemnitz nachstehende Satzung erlassen:

Artikel 1

Masterstudiengang Intelligent Vehicles, Communication and Sensing

(1) Die Geltungsdauer der nachfolgend aufgeführten Satzungen wird vorbehaltlich Absatz 2 bis 30. September 2015 befristet:

1. Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Intelligent Vehicles, Communication and Sensing mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Januar 2014 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 4/2014, S. 184),
2. Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Intelligent Vehicles, Communication and Sensing mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Januar 2014 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 4/2014, S. 237).

(2) Für Studierende, die ihr Studium vor dem 1. Oktober 2015 aufgenommen haben, gelten die in Absatz 1 genannten Studiendokumente fort. Eine Immatrikulation in den Masterstudiengang Intelligent Vehicles, Communication and Sensing erfolgte letztmalig zum Wintersemester 2014/2015. Das Lehrangebot wird für die bis dahin immatrikulierten Studierenden - nach Maßgabe der personellen, organisatorischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten - bis längstens 30. September 2016 aufrechterhalten. Etwa erforderliche Übergangsregelungen trifft im Einzelfall oder allgemein für die jeweils betroffenen Studierenden der zuständige Prüfungsausschuss.

(3) Solange das Lehrangebot des Studienganges nach Absatz 2 aufrechterhalten wird, ist eine Immatrikulation in höhere Fachsemester bei Wechsel des Studienganges oder Studienortes auf Antrag zulässig. Ein Wechsel ist zulässig nur entweder in dasselbe Fachsemester, das bei einem Studienbeginn im Masterstudiengang Intelligent Vehicles, Communication and Sensing im Wintersemester 2014/2015 erreicht worden wäre, oder in ein höheres Fachsemester. Über die konkrete Einstufung in ein bestimmtes Fachsemester entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik vom 25. November 2014 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 10. Dezember 2014.

Chemnitz, den 15. Dezember 2014

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz
In Vertretung

Prof. Dr. Christoph Fasbender